



# VOLKSBLATT

Mit amtlichen Publikationen • 124. Jahrgang, Nr. 170

VERBUND/SÜDOSTSCHWEIZ

Redaktion und Verlag:  
Feldkircher Strasse 5, FL-9494 Schaan  
Telefon +423 237 51 51  
Fax Redaktion +423 237 51 55  
Mail Redaktion: redaktion@volksblatt.li  
Fax Inserate +423 237 51 66  
Mail Inserate: inserate@volksblatt.li  
Internet: http://www.volksblatt.li

## MONTAG

### Wanderer lieben die Schwestern



**SOMMERSERIE:** Wandern in den Liechtensteiner Alpen – Heute von Gaslei über die Drei Schwestern: Es ist wie fliegen, ohne den Boden unter den Füßen zu verlieren. Wer über die drei Schwestern wandert, braucht Energie und gutes Schuhwerk. Die Bergtour ist lang, aufregend und wunderschön. Seite 3

### Biologischer Garten



**UMWELT:** Das Neugut von Bethli Müller in Weite war das Ziel der Bioterra Regionalgruppe St. Galler Oberland-Liechtenstein. Dort konnte einmal 1:1 erlebt werden, wie der Garten einer Bio-Gärtnerin aussieht. Bethli Müller bearbeitet ihr Neugut schon seit Jahren auf biologischer Basis und hat sehr gute Erfahrungen gemacht. Seite 8

### Vierter Triumph für Armstrong



**RAD:** Die Schlussetappe der 89. Tour de France wurde zur Triumphfahrt für Lance Armstrong (Bild). Der US-Amerikaner rollte mit dem Feld ins Ziel auf den Pariser Champs Elysees und liess sich seinen vierten Gesamtsieg in Folge nicht mehr nehmen. Mit 7:17 Minuten Rückstand wurde der Spanier Joseba Beloki Zweiter, Platz drei ging an den Litauer Raimondas Rumšas. Das letzte Teilstück entschied der Australier Robbie McEwen für sich, der damit auch das grüne Trikot des besten Sprinters eroberte. Seite 11

## Heute 1. Summerhit'z-Tag?

Schwitzen und sparen mit dem Volksblatt – Messen Sie die Temperatur und machen Sie mit

Wenn die Wetterfrösche Recht behalten, klettert die Temperatur heute über 28 Grad. Das heisst, Sie können von den Volksblatt-Sparsommer-Aktionen profitieren: Ospelt-Grillwürste zum halben Preis, Sesselfahrten auf Sareis zum halben Preis oder Volksblattjahresabos zum halben Preis.

Es ist ganz einfach, heute Geld zu sparen: Im Internet unter [www.sma.ch](http://www.sma.ch) nachschauen, welche Temperatur in Vaduz angezeigt wird. Wenn Sie keinen Internetzugang haben, können Sie auch die Telefonnummer 00423 265 40 00 einstellen und sich nach der aktuellen Vaduzer Temperatur erkundigen.

Schneiden Sie bei 28 Grad oder mehr den Volksblatt-Summerhit'z-Coupon aus und kommen Sie bei unseren Partnern oder bei uns vorbei und profitieren Sie von 50 % Rabatt.

### 150 Franken sparen

**Volkstipp:** So können Sie an einem Tag über 150 Franken sparen, wenn Sie drei Volksblatt-Sommerhit'z-Coupons besitzen: 1. Grillwürste bei der



Der Sommer hat sich am Wochenende wunderschön zurückgemeldet und sollte das Thermometer heute auf mindestens 28. Grad Celsius klettern, sollten Sie es nicht verpassen, mit dem Volksblatt zu sparen ... (Bild: J. J. Wucherer)

Ospelt-Metzg in Schaan statt 100 Fr. nur 50 Fr. 2. Sesselfahrt Sareis retour statt 11.70 Fr. nur 5.85 Fr. 3. Jahresabo Volksblatt statt 189 Fr. nur 94.50 Fr.

Sie sparen genau: 50 Fr. +

5.85 Fr. + 95.50 Fr. = 151.35 Fr.

### Je heisser, desto günstiger

Das Motto schwitzen und sparen gilt auch für alle unsere Kundinnen und Kunden. Wenn

Sie bei uns ein Inserat aufgeben möchten, können Sie ebenfalls bei Temperaturen über 28 Grad viel Geld sparen. Je heisser, desto günstiger. Bei 30 Grad erhalten Sie beispielsweise 30 % Rabatt auf ihre neue, einmalige

direkte Inseratenschaltung bei uns.

Diese Aktion gilt noch bis zum 15. August. Weitere Informationen zum Sparsommer finden Sie auch unter [www.volksblatt.li](http://www.volksblatt.li).

## NGOs im Mittelpunkt

Int. Fachtagung der CIPRA in Schaan

Die diesjährige Jahresfachtagung der Internationalen Alpenschutzkommission (CIPRA) widmet sich der Rolle von NGO (Nichtregierungsorganisationen) in Bergregionen. Die Tagung wird vom 12. bis 14. September in Schaan durchgeführt. Die CIPRA umfasst heute mehr als 100 Vereinigungen und Organisationen.

NGO spielen in unserer Gesellschaft eine immer wichtigere Rolle. Ihre Glaubwürdigkeit und die Anerkennung ihrer Rolle als Repräsentant der Zivilgesellschaft in politischen Entscheidungen werden von einigen Kreisen noch in Frage gestellt. Nach CIPRA-Angaben zeigen Meinungsumfragen in Europa, dass die Bevölkerung Vertrauen in NGO hat. Diese versuchen, sich zu Interessensvertretern zu machen, ohne kurzfristigem Gewinndenken unterworfen zu sein.

### NGO-Arbeit beleuchten

Während dieser Konferenz werden Beteiligte die Art und Weise beleuchten, wie NGO funktionieren, ihren Mangel an Ressourcen, ihre Möglichkeiten für sich, der damit auch das grüne Trikot des besten Sprinters eroberte. Seite 11

Prozeduren. Repräsentanten von NGO werden das Bild darstellen, dass sie von sich selber und ihrer Rolle in der Gesellschaft haben. Ebenfalls auf der Tagesordnung stehen wird das Thema der Zusammenarbeit zwischen Nichtregierungsorganisationen und staatlichen Einrichtungen wie nationalen, regionalen und lokalen Verwaltungen.

Schliesslich werden NGO aus Zentralasien und Südamerika einen Einblick in ihren Alltag und die Schwierigkeiten, denen sie sich gegenüber sehen, geben. Um die Vielseitigkeit der Gebiete, in denen NGO aktiv sind, zu illustrieren, wird ein Openspace organisiert mit Organisationen aus verschiedenen Ländern.

### Ausstellung an der LIHGA

Parallel zur Jahresfachtagung wird im Rahmen der liechtensteinischen Industrie-, Handels- und Gewerbeausstellung LIHGA die Ausstellung «Schöne neue Alpen» präsentiert. CIPRA-Liechtenstein hat, mit im Rahmen des Internationalen Jahres der Berge bewilligter finanzieller Hilfe des Staates Liechtenstein, die Koordination der Organisation übernommen. Weitere Informationen unter [www.cipra.org](http://www.cipra.org).

## Misglückte Heimpremiere

NLB: Vaduz unterliegt Schaffhausen mit 1:2 (0:2)



Der FC Schaffhausen setzte seine schon fast ungläubliche Serie beim 2:1 in Vaduz fort: Seit mittlerweile 34 Spielen ist der Aufsteiger ungeschlagen. Damit wurden auch die Hoffnungen der Residenzler, im ersten Saison-Heimspiel den ersten vollen Erfolg einzufahren, zerstört. Die Schaffhauser überholten in der Tabelle vorübergehend das spielfreie Lugano und sind damit neuer Leader der NLB. Die beiden Brasilianer Dos Santos (33.) und Toco (42.) schossen die Nordostschweizer in Führung, ehe Merenda (Mitte) zehn Minuten vor Schluss den Ehrentreffer erzielte. Gegen Ende der Partie wurde das Spiel hitzig. Vaduz' Polverino sowie Schaffhausens Dos Santos und Pesenti erhielten in den letzten 20 Minuten die rote Karte. Seite 9